

391.

1425 Juli 5

Just Sulfleisch verkauft einen Acker.

fol. 61r Wisset das vor uns komen ist Brunbogel, der Steyneryn dyner czu Nuremberg, und hat bekanth, das er Jost Sulfleischzin vorkauft habe eyn stugk ackers, gelegin an Mergintaler bach und gehet in Galgingrunde, mit allen sine fruchte darczu om von siner frauwin wegin umbe schult, dy Salfelden ir schuldig was, gehulffin ist. Den selbin agker hat er om gegeben vor 39 guldem mit allen rechten, alz Salfelden und er den von syner frauen wegen gehabt hat. An dem acker sal Salfelt habin eynen widirkauff alz von sente Lorenczin tag obir eyn jar, alzo das er den umbe das obgeschr(iebene) gelt widir mag loszin om und synen erbin zu gute und sal den dry jar ynne halden nach der losunge nymanden vorsezczin noch vorkauffen. Und wenne er dy losunge butet, so sal Salfelt das gelt achtage vor Lorentii yn eyn rath legin und Jost sal om des kaufs lediglichim abetretten. Tette Salfelt des nicht, so salde Jost noch dem vorgeschr(ieben) tage^{b)} den acker erblichen behalden an allen anspruche Salfelden und sinen erben. Das haben sy uff beydeteil gewillet. Actum feria quinta post visitationis Marie coram rectore consulum Andreae Wetterhan et sociorum eius anno quo supra.

a) folgt durchgestrichen des

392.

1425 Juli 5

Nickel Snorrinpuschen verkauft ein kleines Haus.

fol. 61v Wissit das vor uns komen ist Nickel Snorrinpuschen und hat bekanth, das er von sins sons unmundiger kinder wegin Nickel Heften vorkauft habe eyn^{a)} huszichen, ym Widich gelegin, vor 9 gulden daran dy kinder an trette 6 gulden. Dar vor hat Nickel Snorrinpuschen Heften globet eyn gewere zu sin vor aller menlichen, biz dy kinder zu yren tagin komen und sich des selben vorzihen. Actum feria quinta post visitationis Marie anno domini MCCCCXXV¹⁰ coram rectore consulum Andreae Wetterhan et sociorum eius.

a) folgt durchgestrichen hund

393.

1425 Oktober 20

Caspar Scheller bekennt eine Schuld und verpfändet ein Haus.

fol. 61v ^(a)Actum sabbato in vigilia undecin milium virginum anno domini MCCCCXXV¹⁰ coram proconsule Francz Gerlach et sociorum suorum ist